

Postulat über die Unterstützung in Härtefällen

eröffnet am 12. September 2005

Wir beauftragen den Regierungsrat, einen ausreichenden Kredit für die Abfederung von Härtefällen für Geschädigte durch das Augusthochwasser bereitzustellen. Der Kredit soll in der Höhe den Geldern entsprechen, die aufgrund der Sammlung der Glückskette Schweiz in den Kanton Luzern fließen werden.

Die Diskussion um die Bewältigung der Unwetterschäden ist derzeit eher technisch geprägt. Die direkt betroffenen Menschen drohen dabei teilweise in Vergessenheit zu geraten. Zum Glück sind die meisten Schäden versichert und können entsprechend abgegolten werden. Andererseits stehen viele Menschen aufgrund der Schäden vor sehr schwierigen Situationen, namentlich wenn es darum geht, ein zerstörtes oder stark geschädigtes Kleinunternehmen wieder aufzubauen. Ein Härtefall-Fonds soll hier die Möglichkeit bieten, in sozialen und ökonomischen Härtefällen auch finanzielle Unterstützung zu gewähren oder Anschub- und Überbrückungskredite zu leisten. Damit können auch die Gemeinden entlastet werden, da gerade Gemeinden in stark geschädigten Gebieten mit der Wiederinstandstellung der Infrastruktur stark in der Pflicht stehen.

Adrian Borgula namens der GB-Fraktion